

info



25.03.2010

Bundeseisenbahnvermögen (BEV)

Einkommensrunde 2010 Noch kein Durchbruch

Die zweite Verhandlungsrunde zur Übertragung des Tarifabschlusses im öffentlichen Dienst auf die Arbeiter und Angestellten des BEV blieb ohne Ergebnis. Weiterhin ist zwischen TRANSNET/GDBA und der Hauptverwaltung des BEV die Vereinbarung zusätzlicher Verbesserungen strittig.

Der Abschluss des öffentlichen Dienstes enthält im erheblichen Maße strukturelle Elemente zur Entgeltordnung im TVöD, wie etwa die Erhöhung von Garantiebeträgen oder die verlängerte Zuerkennung von Bewährungsaufstiegen.

Damit die Beschäftigten des BEV im Ergebnis nicht schlechter gestellt werden als im Übrigen öffentlichen Dienst, fordern TRANSNET und GDBA als Ausgleich entsprechende Verbesserungen in den Tarifverträgen des BEV.

Im Einzelnen fordern wir:

- Verbesserung des II. Bewährungsaufstieges für Busfahrer
- Einführung eines II. Bewährungsaufstieges für Arbeiter in der Fahrzeugreinigung und Unterwegsreinigung
- Vereinheitlichung des Tarifrechts durch Geltung des AnTV und LTV auch auf die Arbeiter und Angestellten der Dienststelle Ost
- Übernahme der Verhandlungsverpflichtung für Schiffsbesatzungen aus dem Abschluss des Bundes

Die Tarifverhandlungen sollen Ende April im Rahmen eines Spitzentreffens zum Abschluss gebracht werden.